



Rechtsquellenstiftung
Fondation des sources du droit
Fondazione per le fonti giuridiche

des Schweizerischen Juristenvereins
de la Société suisse des juristes
della Società svizzera dei giuristi

Präsident: Prof. Dr. iur. Lukas Gschwend

Administrative und wissenschaftliche Leiterin: Dr. phil. I Pascale Sutter

Schweiz. Rechtsquellen, % Prof. Dr. L. Gschwend, Universität St. Gallen, Tigerbergstr. 21, CH-9000 St. Gallen

Tel. G 0041 (0)44 634 25 70 home office 0041 (0)41 760 26 02 E-Mail: pascale.sutter@ssrq-sds-fds.ch

Die [Rechtsquellenstiftung des Schweizerischen Juristenvereins](#) sucht eine/n

Historiker/in oder Rechtshistoriker/in (50%)

für die digitale Edition der Bundstags- und Beitagsprotokolle 1567–1797 (SSRQ GR C 1). Das Editionsprojekt nimmt die Stiftung in enger Zusammenarbeit mit dem [Staatsarchiv des Kantons Graubünden](#) und dem [Institut für Kulturforschung Graubünden](#) an die Hand.

Ihre Aufgaben umfassen (1.7.2020–31.6.2026):

- Mitarbeit bei der Digitalisierung der Originale und Groberschliessung der Protokolle im Archivinformationssystem des Staatsarchivs Graubünden in Chur
- Auswahl der zu edierenden Stücke inkl. Erschliessung der Nebenstücke
- Transkription der Dokumente (TEI/XML), Kommentierung und Kollationierung der Stücke
- Tagging und digitale Erfassung der Registerdaten (Orte, Personen, Organisationen, Schlagworte, Glossar) und der Literatur
- Verfassung einer wissenschaftlichen Einleitung
- Aufbereitung der digitalen Stücke für die analoge Referenzpublikation

Sie bringen mit:

- Abgeschlossenes Studium in Allgemeiner Geschichte oder Rechtsgeschichte mit Schwerpunkt Frühe Neuzeit
- Praktische Erfahrung im Lesen, Transkribieren und Verstehen von handschriftlichen Quellen aus der Zeit vom 16. bis 18. Jahrhundert in deutscher und italienischer Sprache
- Kenntnisse der Geschichte Graubündens vor 1798
- Italienischkenntnisse
- Erfahrungen in digitaler Edition und archivisches Grundwissen sind ein Vorteil.

Sie arbeiten in einem kleinen Team von Editoren/innen, sind sich aber Selbstständigkeit und Selbstverantwortung gewohnt. Exaktes und ausdauerndes Arbeiten in einem wissenschaftlichen Umfeld ist für Sie selbstverständlich.

Die üblichen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum **28.2.2020** per Mail an Dr. Pascale Sutter, Leiterin der Rechtsquellenstiftung, pascale.sutter@ssrq-sds-fds.ch. Weitere Informationen zum Projekt finden Sie unter www.ssrq-sds-fds.ch. Zusätzliche Auskünfte gibt Ihnen gerne die Leiterin der Rechtsquellenstiftung (044 634 25 70).